

Liebe Genossen! Das marokkanische Volk kämpft für wirkliche Befreiung, für demokratischen und sozialen Fortschritt, mit einem Wort: für die nationaldemokratische Revolution, eine notwendige Etappe, die die objektiven und subjektiven Bedingungen des Kampfes für den Sozialismus schaffen wird.

In dieser Hinsicht hat unser Volk in den letzten Jahren Erfolge zu verzeichnen: Der spanische Kolonialismus im Süden des Landes ist beseitigt worden, und ein Prozeß der Demokratisierung hat begonnen, der Ergebnis der Geschlossenheit der demokratischen Kräfte ist und die Mobilisierung des Volkes bewirkt. Gegenwärtig kämpfen Arbeiter, Bauern und Jugendliche gegen die Auswirkungen der Wirtschaftskrise, und sie tun das mit Aktionen, die ihre Kampfkraft bestätigen, um dem Prozeß der Demokratisierung einen sozialen und ökonomischen Inhalt zu geben.

Gleichzeitig ist unser Volk in seiner Gesamtheit mobilisiert, um die territoriale Einheit des Landes zu bewahren und sie durch die Rückführung von Geuta und Melilla zu vollenden. Leider sind wir mit einem Krieg konfrontiert. Diesen am Rande liegenden Konflikt versuchen einige in eine regionale Streitfrage umzuwandeln. Die Verwandlung der Region in einen Brandherd würde nur dem Imperialismus dienen, da er den Fortschritt unserer Erfolge auf lange Zeit lähmen würde.

Unsere Partei, gestärkt durch 16 Jahre opferreicher Kämpfe, spricht sich gegen jegliche Einmischung aus. Niemand hat das Recht, sich eine kontinentale oder regionale „Mission“ anzumaßen. Die Entwicklung der spezifischen Bedingungen jedes Landes, jedes Volkes zeichnet den Revolutionären auf der Grundlage der Prinzipien des wissenschaftlichen Sozialismus den Weg ihres eigenen Kampfes vor.

Unser Volk geht in völliger Unabhängigkeit seinen eigenen Weg. Es ist unter Achtung seiner Unabhängigkeit und seiner territorialen Integrität zu jeder politischen Lösung und zur Erhaltung des Friedens bereit. Nur der Frieden dient den Interessen der Völker unserer Region, die so viele andere Aufgaben zu lösen haben.

Liebe Genossen! Abschließend möchte ich der SED und dem werktätigen Volk der DDR noch einmal unsere Wünsche für große Erfolge übermitteln.

Es lebe der X. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands!

Es leben die Freundschaft zwischen unseren Völkern und die internationalistische Brüderlichkeit, die unsere beiden Parteien vereint!

Es lebe der Frieden und der Sozialismus!

*GUY DUFOND. Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees, Mitglied der Internationalen Kommission des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Martiniques:*

Liebe Genossen! Das Zentralkomitee der Kommunistischen Partei Martiniques und unser Generalsekretär Armand Nicolas übermitteln dem X. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, den Mitgliedern der SED und dem gesamten werktätigen Volk der Deutschen Demokratischen Republik herzliche Grüße.